

Schülerentwicklung ab 2016

Ergebnis aus der Rücksprache vom 19.02.2016

Teilnehmer: BM, Herr Lühr, Frau Stark, Herr Jeschke

Schuljahr	Zusätzlicher Raumbedarf				Σ
	Grundschule		Sekundarstufe + IGS + Gym.		
2016/2017	0		0		0
2017/2018	0		0		0
2018/2019	2	Wilhelmschule Humboldtschule (je 1)	4	Albert-Schweitzer-Schule (2) IGS (2)	6
2019/2020	4	Wilhelmschule Humboldtschule Eichendorffschule Mathildenschule (je 1)	6	Albert-Schweitzer-Schule (4) IGS (2)	10
2020/2021	1	Wilhelmschule	6	Rudolf-Koch-Schule und Leibnizschule (4) IGS (2)	7
2021/2022	6	Wilhelmschule (1) Humboldtschule (2) Eichendorffschule (2) Ernst-Reuter-Schule (1)	7	Rudolf-Koch-Schule und Leibnizschule (5) IGS (2)	13
Σ	13		23		36

Zu beachten:

- Die Prognose zu den Zuwächsen aus den Neubaugebieten ist enthalten.
- Mögliche Zuwächse durch Flüchtlinge ab 2017 sind nicht enthalten.
- Ab 2018/2019 muss an der Humboldtschule eine 5-Zügigkeit (Erweiterung um 1 Zug) gegeben sein.
- Ab 2018/2019 muss an der Geschwister-Scholl-Schule eine 6-Zügigkeit (Erweiterung um 2 Züge) gegeben sein.
- Die Pavillons an der Albert-Schweitzer-Schule sollten durch zweistöckige Modulbauten ersetzt werden.
- Die Fröbelschule hat bei angenommen gleichbleibend weiter steigenden Schülerzahlen ab 2017/2018 einen Engpass
- Es bedarf keiner neuen Schule.

Aufgestellt: A. Jeschke